Zielstellung Handballprofi: Der Weg von Philipp Böhme

10.06.2026 | Erstellt von Tobias Richter

Im Jahr 2018 nahm der heute 17-jährige Philipp Böhme an den Sachsen-Anhalt-Spielen teil. Damals war er bereits begeisterter Handballer und nutzte die Veranstaltung, um sein Talent auf großer Bühne unter Beweis zu stellen. Im Anschluss nahm er einmal pro Woche an einem zusätzlichen Fördertraining in der Talentgruppe seines Heimatvereins BSV 93 Magdeburg teil. Mit der Einschulung an die Eliteschule des Sports im Jahr 2021 setzte er den nächsten wichtigen Schritt in seiner sportlichen Entwicklung. Heute gehört er zu den erfolgreichsten Nachwuchshandballern seines Jahrgangs, ist Deutscher Meister und hat sich mit seinen Leistungen bereits in das Blickfeld des Deutschen Handballbundes gespielt. Im Interview spricht er über seinen bisherigen Weg, wichtige Meilensteine und seine sportlichen Ziele.



Philipp Böhme startete seine Karriere im Nachwuchsleistungssport beim BSV 93 Magdeburg.
(© Handballverband Sachsen-Anhalt)

Wann warst du bei den Sachsen-Anhalt-Spielen und welche Erinnerungen hast du

daran?

Ich war 2018 bei den Sachsen-Anhalt-Spielen. Ich kann mich gut daran erinnern wie viel Spaß es gemacht hat, die vielen Sportarten an den verschiedenen Stationen auszuprobieren.

Wie sah dein weiterer Weg im Nachwuchsleistungssport aus?

Vor und nach den Sachsen-Anhalt-Spielen habe ich Handball beim BSV Magdeburg gespielt. Ab 2021 bin ich auf das Sportgymnasium gegangen und 2023 kam der Wechsel zum SCM, wo ich seitdem spiele.

Welche sportlichen Ziele hast du bereits erreichen können?

In der vergangenen Saison sind wir Deutscher Meister in der B-Jugend geworden und ich durfte an einem U17 Nationalmannschafts-Lehrgang teilnehmen.

Welche Ziele hast du in naher Zukunft und in fünf Jahren?

In naher Zukunft will ich weitere Nominierungen für die Jugendnationalmannschaft erhalten und in dieser Saison möglichst weit in der Deutschen Meisterschaft kommen. In den nächsten 5 Jahren möchte ich einen guten Schulabschluss erreichen und in der 1. oder 2. Bundesliga Handball spielen.

Was würdest du jungen Talenten empfehlen?

Man sollte immer den Spaß am Sport und den Glauben an sich selbst behalten.

Viel Erfolg!